



Veranstalter: Classic-Oldtimer-Veteranen-Club

www.covc.at

Church Hill Climb 2013

Samstag, 14. September 2013

in 2880 Kirchberg am Wechsel



Eine früher sehr populäre Motorsportart erhält neuen Auftrieb:

Bergwertungen

Diese hatten im niederösterreichischen Voralpengebiet eine große und alte Tradition, die wir wieder aufleben lassen wollen. Daher veranstalten wir diese Bergwertung für historische Automobile in Kirchberg am Wechsel.



Church Hill Climb 2013 am Samstag, 14. September 2013

AUSSCHREIBUNG

Veranstalter: COVC, Classic-Oldtimer-Veteranen-Club, www.covc.at, E-Mail brigitte.adrian@covc.at

CHURCH HILL CLIMB ist eine Gleichmäßigkeitsprüfung für historische Automobile (bis Baujahr 1983) und beinhaltet neben den zweimal gleichmäßig zu befahrenden Bergwertungsstrecken noch zusätzlich Schnittprüfungen, Lichtschranken – Genauigkeitsfahren und geheime Passierkontrollen.

Die Anzahl der Teilnehmer ist mit 80 Autos limitiert.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt

Streckenführung:

Südschleife: Wertungsstrecke von Kirchberg/Postgarage nach St. Corona, danach Unternberg, Aspang, Wanghof, Feistritz am Wechsel, Kirchberg am Wechsel.

Nordschleife: Wertungsstrecke von Kirchberg/Parkplatz Hermannshöhle auf die Rams, danach Raach am Hochgebirge, Schlagl, Otterthal, Kirchberg/Postgarage.

Die Südschleife (ca. 27,2 km) und die Nordschleife (ca. 16,1 km) sind 2 x auf Gleichmäßigkeit zu befahren. Die Gesamtfahrtstrecke der Wertungsdurchgänge beträgt 87 km. Vor dem ersten Lauf findet eine individuelle Besichtigung der Lichtschranken statt. Die genauen Fahrtstrecken und Prüfungen werden bei der Startnummernausgabe schriftlich bekannt gegeben und auch bei der Fahrerbesprechung vor dem Start erklärt.

Die Fahrtstrecke ist für den normalen Verkehr **nicht** gesperrt, es sind daher alle Bestimmungen der österreichischen Straßenverkehrsordnung einzuhalten. Auf den Wertungsstrecken darf die gefahrene Durchschnittsgeschwindigkeit 50 km/h nicht überschreiten.

Startnummernausgabe:

Am 14.09.2013 im Feuerwehrhaus Kirchberg von 7:30 bis 8:30 Uhr. Vor dem Start wird im Feuerwehrhaus ein Frühstück angeboten.

Start:

Am 14.09.2013 in Kirchberg/Postgarage. Fahrerbesprechung um 08:45 Uhr beim Start.

Von 09:00 bis 10:00 findet die individuelle Besichtigung der Lichtschranken auf der Süd- und Nordschleife statt.

1. Zeitlauf Start 10:01 Uhr, 2. Zeitlauf Start 12:11 Uhr

Mittagessen:

Ab 13:30 Uhr im Gasthof zur 1000jährigen Linde, wo auch im Anschluss an das Mittagessen die Siegerehrung stattfindet.

Nennung:

Die Nennung erfolgt mittels Nennformular oder auch elektronisch im Internet auf unserer Homepage www.covc.at. Nach Eingang der Nennung erhalten Sie per Post einen Zahlschein, mit dem das Nenngeld innerhalb von 14 Tagen zu überweisen ist. Nach Einzahlung ist die Teilnahme fix und Sie erhalten eine Nennbestätigung. Da die Teilnehmerzahl mit 80 Autos begrenzt ist, empfehlen wir im eigenen Interesse eine möglichst frühzeitige Anmeldung

Nennschluss: 23. August 2013

Referenzstrecke:

Mit Erhalt der Nennbestätigung bekommen Sie die genaue Referenzstrecke bekannt gegeben.

Nenngeld:

Pro Auto inklusive Fahrer und Beifahrer € 90,--.

Das Nenngeld beinhaltet folgende Leistungen des COVC: Durchführung und Abwicklung der gesamten Veranstaltung, Wertungserstellung, Pokale und Preise, Frühstück im Feuerwehrhaus und das Mittagessen im Gasthof zur 1000jährigen Linde (ausgenommen Getränke, die von den TeilnehmerInnen selbst zu bezahlen sind).

Klassement:

Es wird ein separates Klassement in jeder der vier baujahrbezogenen Epochen erstellt, eine Damenwertung für reine Damenteams und die Gesamtwertung.

Epoche 1 bis Baujahr 1939

Epoche 2 1940 bis 1959

Epoche 3 1960 bis 1969

Epoche 4 1970 bis 1983

Wertung:

Gewertet wird nach einem Punktesystem, das Fahrzeug mit den geringsten Punkten gewinnt. Bei Punktegleichstand entscheidet das ältere Baujahr, danach der kleinere Hubraum. Proteste gegen die Wertung sind nicht zulässig.

Ausstattung der Fahrzeuge:

Es sind ausschließlich mechanische Stoppuhren (analoge und digitale Hand-Stoppuhren), Funkuhren und rein mechanische Wegstreckenzähler erlaubt. Sonstige elektronische Hilfsmittel sind verboten und führen zum Ausschluss.

Geschwindigkeiten/Zeitmessung:

Sämtliche Fahrtzeiten sind so bemessen, dass sie mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von max. 50 km/h absolviert werden können. Auch sämtliche Sonderprüfungen sind mit max. 50 km/h limitiert.

Die Zeitmessungen werden durch Lichtschranken ermittelt und in tausendstel Sekunden gestoppt.

Teilnahmebedingungen:

Zugelassen sind alle historischen Automobile, deren Baujahr vor dem 31.12.1983 liegen, die der österreichischen Straßenverkehrsordnung entsprechen und eine gültige Prüfplakette nach § 57 a haben. Die Fahrer müssen einen gültigen Führerschein und die amtlichen Fahrzeugpapiere mit sich führen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen viel Spaß und Erfolg bei der Bergwertung CHURCH HILL CLIMB 2013.

Otto Goschenhofer
Organisationsleitung



